

Für professionelle Anleger in der Schweiz oder professionelle Anleger gemäss den anwendbaren Gesetzen
Klassifizierung des Fonds gemäss der SFDR-Verordnung: **Artikel 8**

UBAM – HYBRID BOND

Ausrichtung auf Additional Tier 1-Anleihen (AT1-Anleihen/CoCo-Bonds)¹

Aktiv verwaltetes Portfolio in AT1-Anleihen von Finanz- und Nicht-Finanzunternehmen – der Fokus liegt auf CoCo-Bonds von systemrelevanten europäischen Banken.

Schlüsselmerkmale

- *Diversifiziertes Exposure auf aktiv verwaltetes Portfolio in höher verzinsten Anleihen.*
- *Nachrangige Anleihen von Finanz- und Nicht-Finanzunternehmen mit soliden Kennzahlen, die das Team anhand einer fundamentalen Bonitätsanalyse ermittelt.*
- *AT1-Anleihen, die von system-relevanten Banken mit besonderen Eigenkapitalanforderungen aufgelegt werden.*
- *Entwicklung spezifischer Instrumente zur Analyse des AT1-Markts: Bewertungsmethoden, Stresstests und Datenbank zur Einschätzung der Eigenschaften der einzelnen Emissionen*

Warum sich eine Investition lohnt

UBAM - Hybrid Bond ermöglicht eine Ausrichtung auf höher verzinsten nachrangigen Anleihen – inklusive bis zu 100% in AT1-Anleihen – aus dem Finanz- und Nicht-Finanzsektor. Der Fonds dient auch:

- als Diversifikation für ein Portfolio hochverzinslicher Anleihen;
- als Ergänzung zu einem Aktienportfolio, denn nachrangigen Anleihen wird in einer Bilanz eine niedrigere Rangfolge zugewiesen als vorrangigen Anleihen, aber eine höhere als Aktien².

Der Schwerpunkt liegt auf Emittenten mit soliden Kennzahlen, die das Team anhand einer fundamentalen Bonitätsanalyse ermittelt. Für CoCo-Bonds werden Anleihen einheimischer Leader und systemrelevanter Banken mit besonderen Eigenkapitalanforderungen ausgewählt. Die Tiefe des Anlageuniversums ermöglicht eine aktive Verwaltung und Diversifikation über Regionen, Sektoren, Emittenten und die verschiedenen Bestandteile der Kapitalstruktur hinweg.

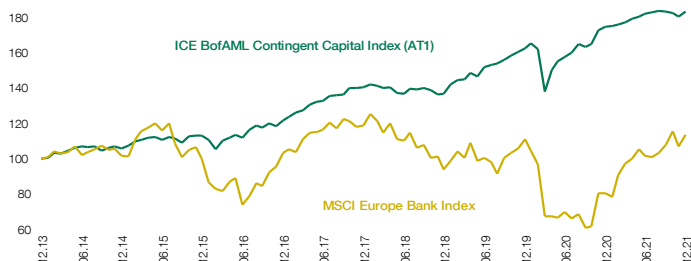
Fondskonzept

UBAM - Hybrid Bond gibt den Anlegern Zugang zu einer diversifizierten Ausrichtung auf höher verzinsten Papiere wie AT1-Anleihen oder Tier 2-Anleihen von Banken, nachrangigen Anleihen von Versicherungen sowie Hybrid-Anleihen im Nicht-Finanzsektor.

Nachrangige Anleihen von Finanz- und Nicht-Finanzunternehmen zählen zu den Spezialgebieten des UBP Teams Global & Absolute Return Fixed Income. Das Team investiert seit 2007 in diese Anlageklasse. Seit 2012 wurden mehr als USD 3 Mrd. an Neugeldzuflüssen in Portfolios nachrangiger Anleihen (Investition bei Portfolioaufbau) verzeichnet.

Neben der fundamentalen Analyse hat das Team spezifische Instrumente für die Analyse des AT1-Markts entwickelt. Dazu gehören Bewertungsmethoden, Stresstests sowie eine Datenbank zur Einschätzung der Eigenschaften der einzelnen Emissionen.

Performance von AT1-Anleihen und europäischer Bankaktien



Angaben mit Absicherung ggü. USD	AT1-Anleihen (IG und HY)	MSCI Europe Bank Index
Annualisierter Gesamtertrag	7,9%	1,6%
Maximaler Verlust	-26,3%	-53,9%

Nachrangige Anleihen beinhalten das Risiko einer Inversion der Kapitalstruktur (siehe Risikoabschnitt).

Quellen: Bloomberg Finance L.P. ICE BofA Index (COCL: inkl. IG- und HY-CoCos) vom 31.12.2013 (Auflegung) zum 31.12.2021. Vergangene Wertentwicklung gibt keine Gewähr für künftige Erträge.

¹ AT1-Anleihen («Contingent Convertible» oder CoCo-Bonds) sind Schuldinstrumente, die bei einem Trigger-Ereignis in Aktien umgewandelt oder abgeschrieben werden können. CoCo-Bonds haben wie andere hybride Instrumente sowohl aktien- als auch anleihenähnliche Eigenschaften. Es handelt sich um komplexe Finanzinstrumente, die sich nicht für alle Anleger eignen. In einigen Ländern haben die Aufsichtsbehörden neue Gesetze, Regulierungen oder Richtlinien über den Kauf/Verkauf von CoCo-Bonds und ähnlichen Werten an Kleinanleger erlassen.

² Risiko der Inversion der Kapitalstruktur, siehe Abschnitt «Wichtigste Risiken»

Investmentkriterien*

- Exposure auf AT1-Anleihen: bis zu 100%
- Exposure auf nachrangige Anleihen von Finanz- und Nicht-Finanzunternehmen: bis zu 100%
- Exposure auf Anleihen ohne Investment-Grade-Rating: bis zu 100%
- Mindestrating von B-

Investmentprozess

1. Top-down-Analyse: Makroökonomisches Szenario und Top-down-Einschätzung bestimmen Länderauswahl
2. Top-down-Analyse: Fundamentale Analyse des Emittenten, v. a. für AT1-Anleihen <ul style="list-style-type: none"> – Bewertung des Eigenkapitals – Differenz zum Schwellenwert (Trigger) – Besitzstruktur der Banken – Analyse der Eigenschaften der einzelnen Emissionen
3. Relative-Value- und Bewertungsanalyse <ul style="list-style-type: none"> – Zwischen Anleihen eines gleichen Emittenten – Zwischen vergleichbaren Anleihen verschiedener Emittenten – Zwischen verschiedenen Währungen – Zwischen verschiedenen Sektoren: Banken, Versicherungen, Nicht-Finanzunternehmen

Investment-Team

- Das Investment-Team steht unter der Leitung von Philippe Gräub, der über 20 Jahre Erfahrung an den Finanzmärkten vorweisen kann.
- 14 Spezialisten verwalten CHF 16 Mrd. in verschiedenen Fixed-Income-Strategien (Zahlen per 31. Dezember 2021).

SRRI

Niedrigeres Risiko,				Höheres Risiko,		
potenziell niedrigerer Ertrag				potenziell höherer Ertrag		
1	2	3	4	5	6	7

Der SRRI (synthetischer Risiko-Ertragsindikator) bezieht sich auf die IC Anteilklasse LU1861452677 in USD per 24.06.2022. Andere Anteilklassen des gleichen Fonds können einen anderen SRRI aufweisen.

Dieser Indikator stellt die historische jährliche Volatilität des Fonds dar. Die Risikokategorie widerspiegelt den Risikograd und das Ertragsprofil: 1 = gering; 2 = niedrig; 3 = begrenzt; 4 = durchschnittlich/moderat; 5 = hoch; 6 = sehr hoch; 7 = höchstes Risiko

Die historischen Daten, die zur Berechnung des synthetischen Indikators verwendet wurden, sind kein verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil des Fonds. Die diesem Fonds zugewiesene Risikokategorie stellt keine Garantie dar und kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Dieser Teilfonds eignet sich für Anleger, die eine gut diversifizierte Allokation in CoCo-Bonds (CoCos) in ihr Portfolio integrieren möchten. Sie sollten über einen Anlagehorizont von mindestens 3 Jahren verfügen und hohe Verluste verkraften können.

- **Verlustrisiko des investierten Kapitals:** CoCos werden zur Erfüllung der aufsichts-rechtlichen Eigenkapitalunterlegung ausgegeben, um als AT1- oder Tier-2-Kapital anrechenbar zu sein. Ihre Eignung hängt von verschiedenen Bedingungen ab. Vor allem dienen diese Werte und ihr Ertrag dazu, die

Generelle Informationen

Name	UBAM - Hybrid Bond
Rechtsform	Teilfonds im UCITS-Format der luxemburgischen SICAV UBAM
Referenzwährung	USD
Anteilklassen mit Währungsabsicherung	CHF, EUR, GBP, HKD, SEK, SGD
Cut-Off-Zeit	13:00 Uhr (Luxemburger Zeit)
Auflegung	06.11.2018
Mindestanlage	50'000 USD oder Gegenwert
Liquidität	Täglich
Anwendbare Managementgebühr ¹	AC USD: 0,75%; IC USD: 0,40%; UC USD: 0,40%
Eingetragene Vertriebsländer ²	AT, CH, DE, ES, FR, IT, LU, NL, SG, UK

*Sofern nichts anderes erwähnt, werden die angegebenen Portfolio-Allokationen zum Zeitpunkt der Investition erfasst. Sie sind als Zielwerte und nicht als Anlagerestriktionen zu verstehen. Die UBP geht davon aus, sie unter normalen Marktbedingungen einzuhalten. Als Reaktion auf Marktentwicklungen oder andere Faktoren kann die UBP sie jedoch ohne Vorankündigung an die Investoren jederzeit und in einer Art und Weise ändern, die nach dem Ermessen der UBP mit ihrem allgemeinen Anlageziel übereinstimmt.

Verluste der Emittenten zu kompensieren. Diese Verlustabsorption wird durch ein Trigger-Ereignis gewährleistet, bei dem die Anleihe (Nennwert) in Aktien umgewandelt oder teilweise oder vollständig abgeschrieben wird, falls die Kapitalquote des Emittenten unter einen vordefinierten Schwellenwert fällt. Auch besteht die Möglichkeit, dass eine Intervention der Behörden die Umwandlung oder (teilweise oder vollständige) Abschreibung veranlasst, selbst wenn sich die Kapitalquote noch über dem vorbestimmten Schwellenwert ansiedelt. Die Inhaber können aufgrund der vorgenannten Reduktion ihre Investition ganz oder teilweise einbüßen.

- **Trigger-Risiko:** ein Trigger-Ereignis tritt ein, wenn (i) die Kapitalquote eines Emittenten unter einen vordefinierten Schwellenwert fällt oder (ii) wenn die Finanzbehörden die Umwandlung der CoCos oder ihre dauerhafte Abschreibung anordnen. Im ersten Fall könnte das Trigger-Ereignis durch Änderungen der anwendbaren Rechnungslegungsvorschriften, der Rechnungslegungsgrundsätze des Emittenten oder seiner Gruppe und der Anwendung dieser Grundsätze beeinflusst werden. Findet eine Umwandlung der Anleihe in eine Aktie statt, können die Anleger je nach Umwandlungsverhältnis einen Verlust erleiden. Kommt es zur Abschreibung der Anleihe, kann das investierte Kapital vollständig und endgültig eingebüsst werden. Für einige CoCos kann es im Laufe der Zeit wieder zu einem Write-up bis zu 100% kommen, doch ist der Emittent nicht dazu verpflichtet. Nach einem Trigger-Ereignis berücksichtigen die Verluste nicht unbedingt die Rangfolge der Forderungen. In einigen Fällen können CoCo-Inhaber Verluste vor anderen Inhabern erleiden, die Aktien oder den CoCos gleichgestellte oder nachrangige Anleihen desselben Finanzinstituts halten. Ungeachtet eines Trigger-Ereignisses könnte die Aufsichtsbehörde feststellen, dass ein PONV (Point of Non-Viability), d. h. ein Zeitpunkt drohender Insolvenz erreicht wurde, und damit der Konkurs eines Emittenten nur durch eine externe Intervention abzuwenden wäre. Eine solche Entscheidung würde Verluste in der gesamten Kapitalstruktur, also sowohl für Aktionäre als auch für Anleiheninhaber nach sich ziehen. Unter diesen Umständen würden die Verluste für CoCo-Inhaber der Rangfolge des CoCo-Basiswerts entsprechen.

- **Risiko der Aufhebung von Couponzahlungen:** Im AT1-Format begebene CoCos geben dem Emittenten das Recht, die Zinszahlungen jederzeit nach eigenem Ermessen auszusetzen. Ausserdem kann die Regulierungsbehörde gegenüber dem Emittenten die Aufhebung künftiger Zinszahlungen anordnen. Das Aussetzen der Couponzahlungen erfolgt auch dann, wenn das Eigenkapital des Emittenten unter einen gewissen Schwellenwert fällt. Das Aufheben von Zinszahlungen ist einem Verzicht auf die Couponzahlung gleichgestellt, weshalb kein Anspruch auf Zurückerstattung besteht, selbst wenn der Emittent sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufnehmen sollte.

- **Risiko der Laufzeitenverlängerung:** Da für den Emittenten kein Anreiz zur Kündigung der Anleihen besteht – z. B. in Form einer Couponerhöhung – würde sich die Laufzeit der Anleihe verlängern und die Anleger dem Risiko erhöhter Zinsvolatilität aussetzen.

- **Risiko der Inversion der Kapitalstruktur:** im Gegensatz zur üblichen Kapitalrangfolge können CoCo-Inhaber einen Verlust erleiden, wenn Aktionäre keinen verzeichnen. Unter gewissen Szenarien können CoCo-Inhaber vor Aktionären einen Verlust verzeichnen, z. B. wenn ein hoher Trigger eine Abschreibung zur Folge hat. In diesem Fall wird die übliche Rangfolge der Kapitalstruktur nicht befolgt, da eigentlich Aktionäre als erste Verluste tragen sollten. Diese Möglichkeit ist bei Anleihen mit einem tieferen Trigger weniger wahrscheinlich, da die Aktionäre als erste Verluste erleiden. Darüber hinaus können bei einem Konkurs High Trigger Tier 2-CoCos Verluste vor Lower Trigger Additional Tier 1-Instrumenten und Aktien erleiden.

Verglichen mit anderen Wertschriften sind CoCos dem Risiko grösserer Preisvolatilität und einem höheren Liquiditätsrisiko ausgesetzt.

ISIN-Nummer	AC USD: LU1861451513; IC USD: LU1861452677; UC USD: LU1861453642
Bloomberg-Code	AC USD: UBHYBAC LX; IC USD: UBHYBIC LX
Investment-Manager	Union Bancaire Privée, UBP SA
Depotbank	BNP Paribas SA, Luxembourg Branch
Verwaltungsstelle	CACEIS Bank, Luxembourg Branch

¹Nur die wichtigsten Anteilklassen sind aufgeführt. Zu den verfügbaren Anteilklassen gehören A: Standard, I: Institutionell; U: RDR-konforme Anteile ohne Anrecht auf Retrozessionen; C: Thesaurierend. Es stehen auch andere Anteilklassen zur Verfügung.

²Bitte prüfen Sie vor einer Zeichnung die Verfügbarkeit einer bestimmten Anteilklasse, da nicht alle Anteilklassen in allen Ländern eingetragen sind. Die Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage der aktuellen Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), des vollständigen Fondsprospekts sowie des letzten verfügbaren geprüften Jahresberichts und gegebenenfalls des später veröffentlichten letzten Halbjahresberichts. Diese Unterlagen sind kostenlos am Hauptsitz des Fonds, bei der Generalvertriebsstelle (Union Bancaire Privée, UBP SA, Genf) oder der Vertretung in Ihrem Land erhältlich.

Rechtshinweis

Dieses Dokument ist Marketingmaterial und dient nur zu Informations- und/oder Vermarktungszwecken. **Es ist nur für den persönlichen Gebrauch der Person bestimmt, die es erhalten hat.** Die Vervielfältigung (vollständig oder auszugsweise), der Vertrieb oder die Bereitstellung des vorliegenden Dokuments in irgendeiner Form an andere Personen sind ohne vorgängige schriftliche Zustimmung der Union Bancaire Privée, UBP SA («UBP») oder einer Zweigstelle derselben nicht erlaubt. Vorliegendes Dokument widerspiegelt die Meinung von UBP zum Datum seiner Veröffentlichung. Es ist nur für den Vertrieb an Personen bestimmt, die in der Schweiz als professionelle Kunden gelten oder die der Kategorie professionelle Kunden oder einer entsprechenden Anlegerkategorie zugeordnet werden können, wie sie in den anwendbaren Gesetzen definiert werden (nachfolgend zusammen «die relevanten Personen»). Dieses Dokument ist nur für relevante Personen bestimmt; keine anderen als die relevanten Personen sollen auf der Grundlage dieses Dokuments handeln oder darauf vertrauen. Der Vertrieb, die Veröffentlichung oder Verwendung eines solchen Dokuments in Gerichtsbarkeiten, die dessen Vertrieb, Veröffentlichung oder Verwendung verbieten, sind nicht zulässig. Dieses Dokument richtet sich auch nicht an Personen oder Zweigstellen, für die eine Zustellung desselben gesetzeswidrig ist. Insbesondere darf dieses Dokument nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder an US-Personen (einschliesslich US-Bürger, die ausserhalb der Vereinigten Staaten von Amerika ansässig sind) ausgehändigt oder übermittelt werden. Dieses Dokument wurde nicht von der Abteilung für Finanzanalyse der UBP erstellt und kann daher nicht als Finanzanalyse ausgelegt werden. Er ist nicht das Ergebnis von Finanzanalysen oder Research und unterliegt damit nicht den gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf die Unabhängigkeit von Finanzstudien. Es wurden angemessene Bemühungen unternommen, um den Inhalt aus Informationen und Daten aus zuverlässigen Quellen zusammenzustellen. Die UBP hat die Informationen aus Drittquellen nicht geprüft und gibt keine Gewähr für ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit. Die hier enthaltenen Informationen, Prognosen oder Meinungen werden ohne ausdrückliche noch implizite Garantien oder eine dahingehende Darstellung geliefert, weshalb die UBP jegliche Haftung für Fehler, fehlende oder missverständliche Angaben ablehnt. Die hierin enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung Änderungen erfahren. Die UBP gibt keine Gewähr, dass vorliegende Dokument zu ergänzen oder allfällige, in der Folge ersichtliche Ungenauigkeiten zu beheben. Dieses Dokument kann Hinweise auf die vergangene Performance von Investments enthalten. **Vergangene Wertentwicklung gibt keine Gewähr für gegenwärtige oder künftige Erträge.** Der Wert von Investitionen kann sowohl steigen als auch fallen. Kapitalinvestitionen sind mit Risiken verbunden, und die Anleger könnten den eingangs investierten Betrag nicht vollständig zurückerlangen. Die hier veröffentlichten Performancezahlen berücksichtigen weder Zeichnungs- noch Rücknahmegebühren noch allfällige Steuerbeträge. Wechselkursschwankungen können den Wert einer Investition verringern oder erhöhen. Informationen oder Aussagen zu künftiger Performance sind als vorausblickende Aussagen zu verstehen. Vorausblickende Aussagen sind nicht zwingend ein Hinweis auf künftige Ergebnisse. In diesem Dokument enthaltene Schätzungen sind weder als Prognosen noch als Vorgaben zu verstehen; sie dienen lediglich Illustrationszwecken auf der Grundlage einer Reihe von Erwartungen und Annahmen, die sich nicht unbedingt erfüllen werden. Die realisierte Performance, Resultate, Finanzbedingungen und Prognosen von Anlagen können sich erheblich von den durch vorausblickende Aussagen ausgedrückten oder implizit gemachten unterscheiden. Die angestrebten Erträge unterliegen grundsätzlich bedeutenden wirtschaftlichen und marktbezogenen Unsicherheiten, die sich negativ auf allfällige Performances auswirken könnten. Die UBP lehnt jegliche Verpflichtung zur Ergänzung von vorausblickenden Aussagen infolge neuer Informationen oder künftiger Ereignisse oder Umstände ab. Der Inhalt dieses Dokuments sollte nicht als Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder eines Fonds ausgelegt werden. Es ersetzt in keiner Weise den Prospekt oder andere rechtlichen Unterlagen, die kostenlos beim eingetragenen Hauptsitz eines Anlagefonds oder bei der UBP angefragt werden können. Die hierin geäusserten Meinungen berücksichtigen weder die persönliche Situation eines Anlegers noch seine Zielsetzungen oder spezifischen Bedürfnisse. Anleger sollten in Bezug auf die erwähnten Wertpapiere oder Finanzinstrumente ihre Entscheidungen eigenständig treffen, auch in Bezug auf allfällige Vorteile oder die Angemessenheit von Investitionen. Die Besteuerung einer Investition in den hierin erwähnten Fonds hängt von der persönlichen Situation eines Anlegers ab. Die Anleger sollten die im Prospekt oder anderen rechtlichen Unterlagen enthaltenen Risikohinweise und Bestimmungen sorgfältig lesen und professionellen Rat von ihrem Finanz-, Steuer- und Rechtsberater einholen. Die Besteuerung von Investitionen in einen Fonds hängt von der persönlichen Situation der Anleger ab und kann Änderungen erfahren. Dieses Dokument begründet weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf, zur Zeichnung oder Veräusserung von Produkten, Finanzinstrumenten, Fondsanteilen oder Währungen, noch zu Investitionen in jenen Gerichtsbarkeiten, in denen ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung unzulässig sind, oder an jede Person, für die ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung verboten sind. Gespräche, die unter den in diesem Dokument angegebenen Telefonnummern geführt werden, werden aufgezeichnet. Die UBP geht davon aus, dass Personen, die diese Nummern anwählen, damit einverstanden sind.

Auf der Grundlage der EU-Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten (EU) 2019/2088 im Finanzdienstleistungssektor vom 27. November 2019 (die «Offenlegungsverordnung» oder «SFDR») müssen Anlagefonds bestimmte Offenlegungspflichten einhalten. Fällt ein Anlagefonds unter die Tragweite von Artikel 6 SFDR, wurde festgestellt, dass dieser Fonds in seiner Anlagestrategie keine explizit umweltschützende oder soziale Charakteristika oder nachhaltige Anlageziele bewirbt. Die Anlagen, die solchen Finanzprodukten zugrunde liegen, berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für nachhaltig ökologische Wirtschaftstätigkeiten. Ungeachtet dieser Klassifizierung kann der Investment-Manager gewisse Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigen, die im Prospekt näher beschrieben sind. Fällt ein Anlagefonds unter die Tragweite von Artikel 8 oder 9 SFDR, ist er Nachhaltigkeitsrisiken im Sinne der SFDR ausgesetzt. Die Nachhaltigkeitsrisiken und die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts, PAI) sind im Fondsprospekt näher beschrieben. Sofern nicht anders in diesem Rechtshinweis angegeben, wenden alle Anlagefonds die Politik für nachhaltige Anlagen der UBP an, die auf <https://www.ubp.com/en/investment-expertise/responsible-investment> verfügbar ist.

Die UBP bezieht Informationen und Daten von externen ESG-Informationendienstleistern (die «ESG-Parteien»). Obwohl die UBP für die Auswahl der ESG-Parteien einen bewährten Prozess anwendet, könnten sich diese Daten als falsch oder unvollständig erweisen. Die von der UBP angewandten Prozesse und proprietäre ESG-Methodologie könnten ESG-Risiken möglicherweise nicht angemessen erfassen. Daten zu nachhaltigen Risiken oder PAI sind zurzeit nicht verfügbar oder werden noch nicht systematisch und vollumfänglich von den Emittenten ausgewiesen, sind unvollständig oder werden nach unterschiedlichen, voneinander abweichenden Methoden erfasst. Die meisten Informationen zu ESG-Faktoren basieren auf historischen Daten und könnten die künftige ESG-Wertentwicklung oder die Risiken der getätigten Investitionen nicht widerspiegeln.

Obwohl die ESG-Parteien Informationen aus Quellen beziehen, die sie als zuverlässig erachten, geben sie keine Gewähr für die Echtheit, Richtigkeit und/oder Vollständigkeit dieser Informationen. Die hier enthaltenen Informationen werden von den ESG-Parteien ohne ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungen irgendwelcher Art abgegeben, und die ESG-Parteien lehnen hiermit ausdrücklich jede Gewährleistung in Bezug auf die Handelbarkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Keine der ESG-Parteien haftet für Fehler oder fehlende Angaben in Zusammenhang mit den hier enthaltenen Informationen. Überdies und ohne Einschränkung des Vorstehenden, haftet keine der ESG-Parteien in irgendeiner Weise für unmittelbare, mittelbare, besondere, deliktische, Folge- oder sonstige Schäden (einschliesslich entgangene Gewinne), auch wenn sie über die Möglichkeit dieser Schäden aufmerksam gemacht wurde.

Zeichnungen, die nicht auf der Grundlage des letzten Prospekts, der letzten Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID, Key Investor Information Document) oder der letzten Halbjahres- und jährlichen Geschäftsberichte oder anderer rechtlicher Unterlagen (die «rechtlichen Fondsunterlagen») erfolgen, sind ungültig. Die rechtlichen Fondsunterlagen können kostenlos bei Union Bancaire Privée, UBP SA, 96-98 rue du Rhône, Postfach 1320, 1211 Genf 1, Schweiz (die «UBP»), bei UBP Asset Management (Europe) S.A., 287-289 route d'Arlon, 1150 Luxembourg, Grossherzogtum Luxemburg sowie bei Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) SAS, 116 Avenue des Champs-Élysées, 75008 Paris, Frankreich bezogen werden. Die englische Version des Fondsprospekts sowie eine Zusammenfassung der Anlegerrechte bei einer Investition in den Fonds sind auf www.ubp.com verfügbar. Gemäss Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG könnte die Verwaltungsgesellschaft eines Anlagefonds beschliessen, die Modalitäten für die Vermarktung ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen zu ändern oder aufzuheben. Die UBP fungiert als Schweizer Vertretung und Zahlstelle der hier erwähnten ausländischen Fonds. Die rechtlichen Fondsunterlagen können wie oben angegeben kostenlos bei der UBP angefragt werden.

Dieser Inhalt wird in folgenden Ländern zur Verfügung gestellt:

Schweiz: Die UBP ist in der Schweiz zugelassen und der Aufsicht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA unterstellt. Der Hauptsitz der Union Bancaire Privée, UBP SA, befindet sich 96-98 rue du Rhône, Postfach 1320, 1211 Genf 1, Schweiz, ubp@ubp.com | www.ubp.com

Vereinigtes Königreich: Die UBP hält im Vereinigten Königreich eine Zulassung der Prudential Regulation Authority (PRA). Sie steht unter der Aufsicht der Financial Conduct Authority (FCA) sowie in begrenztem Ausmass der PRA.

Frankreich: Die Vermarktung und der Vertrieb werden von Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) SAS durchgeführt, eine in Frankreich von der Autorité des Marchés Financiers (AMF) unter der Nummer GP98041 zugelassene und bewilligte Fondsverwaltungsgesellschaft, Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) SAS, 116 avenue des Champs Élysées, 75008 Paris, Frankreich, T +33 1 75 77 80 80, F +33 1 44 50 16 19, www.ubpamfrance.com

Luxemburg: Die UBP ist in Luxemburg via UBP Asset Management (Europe) S.A., eine gemäss Kapitel 15 des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das «Gesetz von 2010») zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft sowie ein alternativer Fondsmanager gemäss dem Luxemburger Gesetz vom 12. Juli 2013 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (das «AIFM Gesetz») tätig. Sie verwaltet gemäss Teil I des Gesetzes von 2010 Organismen für gemeinsame Anlagen sowie andere Arten von Anlagefonds, die als alternative Investmentfonds einzustufen sind. Ihre Büros befinden sich an der Route d'Arlon 287-289, Postfach 79, 1150 Luxembourg, T +352 228 007-1, F +352 228 007 221.

Hongkong: UBP Asset Management Asia Limited («UBP AM Asia»), hält eine Lizenz der Regulierungskommission Securities and Futures Commission (CE Nr.: AOB278) für regulierte Tätigkeiten vom Typ 1 – Wertschriftenhandel, Typ 4 – Wertschriftenberatung und Typ 9 – Asset Management. Dieses Dokument ist nicht für den öffentlichen Vertrieb, sondern nur für institutionelle Anleger oder körperschaftlich organisierte professionelle Anleger (sog. Corporate PI) bestimmt. Der Inhalt dieses Dokuments wurde nicht von der Securities and Futures Commission SFC in Hongkong geprüft. Investitionen sind mit Risiken behaftet. Vergangene Wertentwicklung gibt keine Gewähr für gegenwärtige oder künftige Erträge. Für weitere Angaben, einschliesslich zu den Eigenschaften dieses Produkts und seiner Risikofaktoren, sollten die Anleger den Fondsprospekt konsultieren. Dieses Dokument ist nicht für den öffentlichen Vertrieb, sondern nur für **institutionelle professionelle Anleger** bestimmt. Sein Inhalt und die darin aufgeführten Anhänge bzw. Links dienen lediglich zu Informationszwecken und sind nicht als Beratung zu verstehen. Diese Informationen berücksichtigen weder Ihre persönliche noch Ihre finanzielle Situation noch Ihre Anlagebedürfnisse und sind kein Ersatz für eine professionelle Beratung. Bevor Sie eine Anlage tätigen, sollten Sie bezüglich der Eignung eines Anlageprodukts unabhängigen professionellen Rat einholen, der Ihre spezifischen Anlageziele, Ihre finanzielle Situation und Ihre Anlagebedürfnisse mitberücksichtigt. Der Inhalt dieses Dokuments und die darin aufgeführten Anhänge bzw. Links wurden in gutem Glauben erstellt. UBP Asset Management Asia Limited (UBP AM Asia) und ihre Tochtergesellschaften lehnen jegliche Haftung für allfällige Fehler oder fehlende Angaben ab. Bitte beachten Sie, dass die Informationen seit ihrer Veröffentlichung möglicherweise veraltet sind. Die hier enthaltenen Informationen werden ohne Garantie bezüglich ihrer Richtigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit von UBP AM Asia bereitgestellt. Insbesondere werden von Drittparteien erhaltene Informationen nicht von UBP AM Asia bestätigt und UBP AM Asia hat weder deren Richtigkeit noch deren Vollständigkeit geprüft.

Singapur: Dieses Dokument ist nur für zugelassene und institutionelle Anleger im Sinne des Securities and Futures Act (Cap. 289) (das «SFA») von Singapur bestimmt. Personen, die nach Massgabe des SFA keine zugelassene oder institutionellen Anleger sind, werden mit diesem Dokument nicht angesprochen und dürfen die darin enthaltenen Informationen weder verwenden noch sich darauf verlassen. Die hier beschriebenen Finanzprodukte oder Finanzdienstleistungen werden nur Kunden zur Verfügung gestellt, die nach Massgabe des SFA zugelassene oder institutionelle Anleger sind. Das vorliegende Dokument wurde nicht als Prospekt bei der Monetary Authority of Singapore (MAS) registriert. Dementsprechend können vorliegendes Dokument und alle anderen Dokumente oder Unterlagen für die Zeichnung oder den Kauf von Produkten oder die Produkte, die in diesen Unterlagen beschrieben werden, in Singapur nur an bestimmte Personen direkt oder indirekt vertrieben, angeboten oder zugestellt werden: (a) institutionelle Anleger gemäss Section 274 oder 304 des SFA (Cap. 289), (ii) zugelassene Anleger gemäss Section 275(1) oder 305(1) oder andere Anleger gemäss Section 275(1A) oder 305(2) des SFA und der Bedingungen in Section 275 oder 305 des SFA oder (iii) gemäss jeglicher anderer anwendbarer Bestimmungen des SFA. Dieses Werbematerial wurde nicht von der MAS geprüft.

Union Bancaire Privée, UBP SA

Rue du Rhône 96-98 | Postfach 1320 | 1211 Genf 1 | Schweiz | ubp@ubp.com | www.ubp.com